



Kirchenkonzert

des Musikvereins Konkordia Mauren

Sonntag, den 25. April 1993

Beginn um 20.15 Uhr

in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

Mauren

Liebe Musikfreunde

Im Anschluss an die Sonntag Abend-Messe gibt der Musikverein Konkordia Mauren in der Pfarrkirche Mauren ein Kirchenkonzert. Wir möchten Sie hierzu herzlich einladen und hoffen, dass die Programmauswahl Ihr Gefallen finden wird.

Nachstehend eine Beschreibung des Hauptstückes «Das Weltgericht», das ungewohnte Klangbilder birgt und sich auch durch die Klavierbegleitung von vertrauter Blasmusik abhebt.

Das Weltgericht von Gottfried Veit

Klangbilder für Bläser, Klavier und Schlaginstrument

Der Anfang und das Ende allen Seins hat auf die Menschheit schon immer eine starke Faszination ausgeübt. Die Komposition «Das Weltgericht» möchte vor dem geistigen Auge des Zuhörers Klangbilder aufbauen, welche dieses Thema zum Inhalt haben.

Nach den ersten drei Takten (Urnebel) ertönt der «Urknall», der durch einen Zwölfton-Kluster — welcher sämtliches Klangmaterial in sich birgt — dargestellt wird. Oktaven und leere Quinten symbolisieren anschliessend die «Göttliche Ordnung», aus welcher der Themenkopf des Chorals «Herr ich bin dein Eigentum» hervorquillt. Diese Grundtönigkeit wird aber alsbald durch harmonische Mediantschichtungen zum Zerfliessen gebracht. Nach einer kurzen Flötenkadenz erklingt dann der erste Grossabschnitt, welcher von den «Unzulänglichkeiten des Erdendaseins berichtet». Dieses in sich ruhende «Andante» wird andauernd von taktwechselnden Einschüben unterbrochen, demonstriert aber, durch den unaufhörlichen tonikalischen Ostinato der Pauke, die starke Gebundenheit des Menschen an die Mutter Erde.

Eine Klavierkadenz leitet dann zum «Maestoso» (Der Tag des Zorns) über, in welchem die Posaunen später auch die Trompeten — mit dem berühmten «Dies irae» (vorerst in Unisono, dann aber kanonartig) erschallen. An diesen Teil schliesst sich ein «Tumultoso» an: dieses «Tumultoso» (Höllenstein), das aleatorisch dargestellt wird, gibt allen Instrumentalregistern die Möglichkeit zu freier (gelenkter) Improvisation. Ein «Grave» (Satans-Lied), vorgetragen von einem Solo-Tiefbass, führt die Komposition fort.

Ein Agitato schildert dann die «Leiden der Hölle». Im Laufe dieses zweiten Grossabschnittes wird zwei Mal das Thema von «Herr ich bin dein Eigentum» kurz angespielt: prachtvoll zum Durchbruch kommt dieser Choral aber erst im «Grandioso», das «Die Freuden des Himmels» ohrfällig zu schildern versucht. Eine Bekräftigung dieses Abschnittes bildet abschliessend die «Apotheose», in der alle klanglichen Mittel des Blasorchesters (bis zu den Röhrenglocken) aufgeboten werden, um die «Verherrlichung Gottes» plastisch und eindringlich darzustellen.

Programm

Anton Bruckner

Locus iste

Begrüßung (Präs. Ossi Öhri)

Josef Bönnisch

Barock-Impressionen

D. Schostakovich
arr. R. Reynolds

Prelude
Op. 34, Nr. 14

Joh. Seb. Bach
arr. Alfr. Reed

Jesus bleibt meine Freude
Choral-Kantate 147

Gottfried Veit

Das Weltgericht
Klangbilder für Bläser, Klavier
und Schlaginstrumente

Klavier:

Thomas Meier

Besinnliche Texte liest:

Adolf Marxer

Vorankündigung

Der Musikverein Konkordia wurde mit der Durchführung des 46. Liecht. Verbandsmusikfestes beauftragt. Wir schätzen uns glücklich, dass Postautohalter Ivo Matt zu diesem Anlass uns die neue, geräumige Bushalle zur Verfügung stellt, welche wir festlich ausstatten werden.

Der Freitagabend, 25. Juni soll zu einem Volksfest werden. Unsere Dorfvereine haben sich bereit erklärt, mitzuwirken.

Der Samstag, 26. Juni gilt dem offiziellen Festgeschehen mit Fahneneinzug, Grussadresse, Ehrungen und Vorträge der Gastvereine.

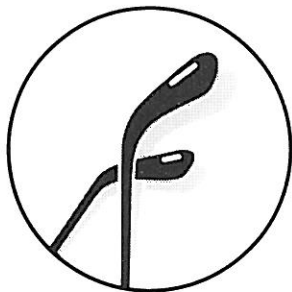
Wir möchten Sie bitten, die Daten vorzumerken.

Besten Dank

Ihr Musikverein Konkordia Mauren



46.
Liechtensteinisches
Verbandsmusikfest
in Mauren -
Schaanwald
25./26. Juni 93



federer

BRILLEN UND KONTAKTLINSEN
GRÜNAUSTRASSE 1, 9470 BUCHS, TEL. 081 / 7562818
STÄDTLE-MARKT, 9490 VADUZ, TEL. 075 / 2328202

Wir fördern aktive Vereine in der Region